



Biblische Ethik

Die Bibel,
der Christ und ...

... die Zuverlässigkeit

Die Zuverlässigkeit

Verzweifelt ruft David (Ps 12,2): *Rette, Herr! – denn der Fromme ist dahin, denn die Treuen sind verschwunden unter den Menschenkindern.* Kaum ein Mensch, der sich nicht nach Zuverlässigkeit und Treue sehnt! Und doch ist es ein seltenes Gut (Spr 20,6): *Einen zuverlässigen Mann, wer findet ihn?*

Die Treue muss der Treue in uns wachrufen. Treue gehört zum Wesen Gottes (4Mo 23,19b): *Sollte er [= Gott] gesprochen haben und es nicht tun und geredet haben und es nicht halten?* Oder Ps 33,4 (vgl. Jos 23,14; Jes 25,1; Klgl 3,22-23; 1Kor 1,9; 1Thess 5,24; 2Thess 3,3; Hebr 10,23): *Denn des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss.* Nichts kann Gottes Treue bezwingen (2Tim 2,13): *Sind wir untreu, so bleibt er doch treu.* Selbst unsere Schuld nicht (1Joh 1,9): *Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.*

Die Treue des Christen ist eine Frucht, die der Heilige Geist in uns bewirkt (Gal 5,22). Der Herr sucht treue Knechte (2Chr 16,9; vgl. 1Kor 4,1-2): *Denn des Herrn Augen durchlaufen die ganze Erde, um denen treu beizustehen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist.* Spr 3,3: *Gnade und Treue sollen dich nicht verlassen. Binde sie um deinen Hals, schreibe sie auf deines Herzens Tafel!* Treulosigkeit hingegen bringt zu Fall (Spr 11,3b; 13,15b): *Die Falschheit der Treulosen aber zerstört sie selbst. [...] Aber der Weg der Treulosen ist ihr Unglück.* Gott

wird unsere Treue belohnen (Mt 25,21; vgl. Ps 31,24; Mt 10,22b; Mt 24,45-47; Lk 16,10): *Da sprach sein Herr zu ihm: Recht so, du tüchtiger und treuer Knecht, du bist über wenigem treu gewesen, ich will dich über viel setzen; geh hinein zu deines Herrn Freude!* Und Offb 2,10: *Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.*

Die Bibel verweist uns auf eine Fülle von treuen Menschen. Von Mose heisst es (4Mo 12,7): *Er ist treu in meinem ganzen Haus.* Von den am Bau der Stiftshütte beteiligten Handwerkern lesen wir (2Mo 39,43): *Sie hatten es gemacht, wie der Herr geboten hatte.* Oder Daniel (Dan 6,5): *Aber sie [= seine Widersacher] konnten keinerlei Anklagegrund und nichts Schlechtes finden, weil er treu war und keinerlei Nachlässigkeit oder Schlechtes bei ihm zu finden waren.* Lasst uns also zur Ehre Gottes gewissenhaft arbeiten. Pünktlich zur Verabredung erscheinen. Unseren Pflichten nachkommen. Uns an unsere Versprechen halten, gerade auch gegenüber unseren Kindern, damit wir auch von ihnen Zuverlässigkeit einfordern können (Jes 38,19): *Der Vater erzählt den Kindern von deiner Treue.* Treue zum Wort Gottes und zur Gemeinde (Hebr 10,25): *Lasst uns nicht verlassen unsere Versammlungen, wie einige zu tun pflegen.* Treue in der Ehe (Mt 19,6): *Was nun Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht scheiden.* Treue gegenüber Freunden, selbst wenn Fehler passieren (Spr 16,6a): *Durch Güte und Treue wird Schuld gesühnt.* So wie es uns der Herr vorlebt (Hes 37,23b): *Und ich werde sie retten aus all ihren Treulosigkeiten, mit denen sie gesündigt haben, und werde sie reinigen.* Oh ja (Klgl 3,23): *Gross ist deine Treue!*